

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	11
1.1	Problemaufriss	11
1.2	Ziele der Arbeit	13
1.3	Inklusiv, integrativ oder segregiert – Versuch einer Verortung	13
1.4	Unterrichtspraxis beschreiben – ein Rahmenmodell für die Untersuchung	17
1.5	Aufbau der Arbeit	21
2	Sachunterricht zwischen Regeldidaktik und Allgemeinbildungsanspruch	27
2.1	Sachunterricht als Disziplin und Schulfach	27
2.1.1	Schultheoretische Verortung des Sachunterrichts	29
2.1.2	Bildungsanspruch des Sachunterrichts	30
2.1.3	Erziehungsanspruch des Sachunterrichts	34
2.1.4	Perspektivrahmen der GDSU als zentrale Bildungskonzeption	35
2.1.5	Planungstheoretischer Rahmen für den Sachunterricht	38
2.2	Sachunterrichtsdidaktische Forschung	45
2.2.1	Forschung zu Unterrichtsmethoden und -qualität	46
2.2.2	Forschung zu Themen und Inhalten des Sachunterrichts	53
2.2.3	Forschung zu professionellem Handeln von Lehrkräften im Sachunterricht	57
2.2.4	Forschung zum Medien- und Materialeinsatz im Sachunterricht	70
2.2.5	Zusammenfassung des Forschungsstandes zur Unterrichtspraxis im Sachunterricht	74
2.3	Didaktische Prinzipien in aktuellen Konzeptionen des Sachunterrichts	76
2.3.1	Vielperspektivischer Sachunterricht	79
2.3.2	Lebensweltorientierung	82
2.3.3	Handlungsorientierung	88
2.3.4	Öffnung von Sachunterricht	92
2.3.5	Kommunikativer Sachunterricht	95
2.3.6	Soziales Lernen im Sachunterricht	98
2.3.7	Methodenorientierung und Methodenvielfalt	104
2.4	Sachunterricht in sonderpädagogischen Handlungsfeldern	113
2.4.1	Sachunterricht im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	114
2.4.2	Konzeptionen zum Sachunterricht im Förderschwerpunkt Lernen	115
2.4.3	Zwischen Bildungsanspruch und Förderspezifik	120
2.4.4	Empirische Befunde zum Sachunterricht im Kontext der Sonderpädagogik	122
2.5	Sachunterricht in integrativen bzw. inklusiven Handlungsfeldern	126
2.5.1	Integration und Inklusion im Diskurs des Sachunterrichts	128
2.5.2	Forschung zum inklusiven Sachunterricht	131
2.5.3	Gestaltungsprinzipien inklusiven Sachunterrichts	137
2.6	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen für die Untersuchung	153
2.6.1	Faktoren auf Seiten der Schülerinnen und Schüler	154
2.6.2	Kontextfaktoren	155

2.6.3	Faktoren auf Seiten der Lehrkräfte	156
2.6.4	Faktoren auf Seiten des Unterrichts	156
3	Pädagogik und Didaktik im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	161
3.1	Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	161
3.1.1	Gesellschaftliche Ebene	163
3.1.2	Familiäre Ebene	167
3.1.3	Persönliche Ebene:	170
3.1.4	Schulische Ebene	173
3.1.5	Statistische Angaben zur Schülerschaft im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	178
3.2	Strukturell-organisatorische und konzeptionelle Bedingungen schulischer Erziehungshilfe	182
3.2.1	Schulischen Erziehungshilfe im Kontext von Integration und Inklusion ..	184
3.2.2	Förderschulen als segregierter Form schulischer Erziehungshilfe	189
3.2.3	Forschungsbefunde und statistische Kennwerte zur Organisationsstruktur der Förderschule	202
3.3	Unterricht im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung – Konzepte und Problemstellen	204
3.3.1	Unscharfe Konturen einer (Spezial-)Didaktik	205
3.3.2	Didaktische Konzeptionen und Modelle	209
3.3.3	Forschungsstand zum Unterricht im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	235
3.3.4	Kernmerkmale guten Unterrichts (auch) im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	251
3.3.5	Zusammenfassung didaktischer Kernmerkmale	276
3.4	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen für die Untersuchung II	278
3.4.1	Faktoren auf Seiten der Schülerinnen und Schüler	278
3.4.2	Kontextfaktoren	279
3.4.3	Faktoren auf Seiten der Lehrkräfte	280
3.4.4	Faktoren auf Seiten des Unterrichts	280
4	Anlage der Studie	283
4.1	Forschungsfragen	283
4.2	Forschungsdesign	285
4.3	Befragungsstichprobe und Feldzugang	288
4.3.1	Forschungsfeld und Feldzugang	289
4.3.2	Sampling der Fragebogenerhebung	290
4.3.3	Qualitative Teilstichprobe der Experteninterviews	292
5	Zur Forschungsmethodik – Erhebungsphase I	295
5.1	Entwicklung des Fragebogens	296
5.2	Formal-strukturelle Konstruktion des Fragebogens	297
5.3	Inhaltliche Konstruktion des Fragebogens	300
5.3.1	Inhaltsbereich A: Personenbezogene Angaben	303
5.3.2	Inhaltsbereich B: Rahmenbedingungen der Schule und des Unterrichts ..	303
5.3.3	Inhaltsbereich C: Qualifikationsmerkmale der Lehrkräfte	307

5.3.4 Inhaltsbereich D: Einstellungen zum Fach Sachunterricht	308
5.3.5 Inhaltsbereich E: Inhalte und Themenfelder des Sachunterrichts	309
5.3.6 Inhaltsbereich F: Methodische Ausgestaltung des Sachunterrichts	311
5.3.7 Inhaltsbereich G: Medien im Sachunterricht	314
5.3.8 Inhaltsbereich H: Differenzierung im Sachunterricht	315
5.3.9 Inhaltsbereich I: Unterrichtsstörungen im Sachunterricht	317
5.4 Pretest des Fragebogens	319
5.5 Auswertungsstrategien	320
5.5.1 Deskriptiv-statistische Auswertung	320
5.5.2 Explorativ-statistische Auswertung	322
5.5.3 Qualitative Auswertung der offenen Frageitems	323
6 Zur Forschungsmethodik – Erhebungsphase II	327
6.1 Zum Expertenbegriff – Sachunterrichtslehrkräfte als Expertinnen und Experten	328
6.2 Zielsetzung der Experteninterviews im Kontext der eigenen Untersuchung ...	330
6.3 Entwicklung des Interviewleitfadens für die Experteninterviews	330
6.3.1 Intervieweinstieg	334
6.3.2 Themenblock Kind	334
6.3.3 Themenblock Methode/Sache	335
6.3.4 Themenblock Sachunterricht als Lernbereich	337
6.3.5 Themenblock Qualifikations- und Erfahrungshintergrund	338
6.3.6 Themenblock Rahmenbedingungen	339
6.3.7 Themenblock Unterrichtsstörungen	340
6.4 Beschreibung der Interviewsettings	341
6.5 Transkription der Interviews	342
6.6 Auswertung der Experteninterviews mittels qualitativer Inhaltsanalyse	344
6.6.1 Phase 1: Initiierende Textarbeit	346
6.6.2 Phase 2: Entwickeln von thematischen Hauptkategorien	346
6.6.3 Phase 3: Erster Kodierprozess	348
6.6.4 Phase 4: Zusammenstellen aller mit der gleichen Hauptkategorie kodierten Textstellen	349
6.6.5 Phase 5: Induktives Bestimmen von Subkategorien am Material	349
6.6.6 Phase 6: Zweiter Kodierprozess	350
6.6.7 Phase 7: Kategoriebasierte Auswertung und Darstellung	351
7 Ergebnisse	353
7.1 Merkmale der Stichprobe	355
7.1.1 Fragebogendaten – Personenbezogene Angaben der Lehrkräfte	355
7.1.2 Interviewdaten – Personenbezogene Merkmale der Lehrkräfte der qualitativen Stichprobe	358
7.2 Schülerinnen und Schüler im Sachunterricht	361
7.2.1 Fragebogendaten – Merkmale der Lerngruppen	361
7.2.2 Interviewdaten – Kategorie Lerngruppe	366
7.2.3 Interviewdaten – Kategorie Schülerinnen und Schüler im Sachunterricht ...	370
7.2.4 Interviewdaten – Kategorie Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf	374
7.2.5 Interviewdaten – Kategorie Problemlagen von Schülerinnen und Schülern ohne Förderbedarf	388

7.3	Kontextfaktoren des Sachunterrichts	390
7.3.1	Strukturelle Rahmenbedingungen	390
7.3.2	Personale Rahmenbedingungen	404
7.3.3	Unterrichtliche Organisation	409
7.4	Faktoren auf Seiten der Lehrkräfte	416
7.4.1	Qualifikationsmerkmale der Lehrkräfte	416
7.4.2	Allgemeine Einstellungen der Lehrkräfte zum Sachunterricht	426
7.4.3	Spezifika pädagogisch-didaktischer Orientierungen im Vergleich der Beschulungssettings	440
7.5	Unterricht	447
7.5.1	Inhaltliche Ausgestaltung des Sachunterrichts	448
7.5.2	Methodische Ausgestaltung des Sachunterrichts	504
7.5.3	Einsatz von Medien und Materialien im Sachunterricht	565
7.5.4	Unterrichtliche Differenzierung	576
7.5.5	Offenheit und Strukturierung im Sachunterricht	587
7.6	Unterrichtsstörungen	595
7.6.1	Belastung der Unterrichtssituation im Sachunterricht durch Unterrichtsstörungen	595
7.6.2	Interviewdaten – Kategorie Erklärungen für Unterrichtsstörungen	604
7.6.3	Umgang mit Unterrichtsstörungen	607
7.6.4	Interviewdaten – Kategorie Didaktische Problemstellen	619
8	Zusammenfassende Ergebnisinterpretation und -diskussion	627
8.1	Ergebnisdiskussion	627
8.1.1	Fragen zur Ausgestaltung der sachunterrichtlichen Angebotsstruktur (Q1) ..	627
8.1.2	Fragen zu Einflussfaktoren auf die Sachunterrichtspraxis (Q2)	643
8.2	Zusammenführung zentraler Ergebnisse	667
8.2.1	Hohe Variabilität in der Themensetzung und Methodennutzung	667
8.2.2	Vorrangstellung naturwissenschaftlicher Themen	667
8.2.3	Marginalisierung der sozialwissenschaftlichen Perspektive	668
8.2.4	Lebensweltorientierung zwischen Bedeutsamkeit und Belastungsmomenten .	668
8.2.5	Korrespondenz von Inhalt und Methode mit einem Vorrang des Methodischen	669
8.2.6	Materialorientierung oder Orientierung am Material	670
8.2.7	Fachdidaktische Organisationsstrukturen zwischen unterstützender Verbindlichkeit und flexiblen Freiräumen	671
8.2.8	Kooperation und Zeit – Problemstellen für den Sachunterricht	672
8.3	Implikationen aus den zentralen Befunden der Studie	674
8.4	Limitationen der Untersuchung	677
8.5	Zukünftige Forschungsperspektiven und Ausblick	681
	Verzeichnisse	685
	Literatur	685
	Abbildungsverzeichnis	725
	Tabellenverzeichnis	726
	Abkürzungsverzeichnis	728